



# ZWISCHENBERICHT Q1

## JANUAR-MÄRZ 2026



EURO  
BATTERY  
MINERALS



## Inhaltsübersicht

Zeitleiste der Meilensteine.....	3
Zitat des CEO.....	4
Brief an die Aktionäre.....	5-6
Kennzahlen.....	7
Die wichtigsten Ereignisse.....	8-11
Ergebnis und Umsatz.....	12
Liste der Anteilseigner.....	13
Bilanz.....	14
Gewinn- und Verlustrechnung.....	15
Kapitalflussrechnung.....	16
Veränderungen des Eigenkapitals ...	17
KPI und Daten über Aktien .....	18
Allgemeine Informationen.....	19

## MEILENSTEINE Q1 2026



→ **Januar:** Einreichung der Anträge im Rahmen des EU Critical Raw Materials Act (CRMA) für die Projekte San Juan und Hautalampi und damit weitere Stärkung ihrer Position innerhalb des strategischen europäischen Rahmens für sichere und verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe.

→ **März:** FinnCobalt veröffentlichte den ersten Nachhaltigkeitsbericht für Hautalampi und stärkte damit Transparenz, ESG-Leistung sowie die Positionierung des Projekts als zukünftige europäische Quelle verantwortungsvoll gewonnener Batteriemineralien.

→ **März:** Start der finalen Engineering-Phase des San-Juan-Wolframprojekts, wobei Minepro mit der Anlagenplanung und metallurgischen Bestätigung beauftragt wurde – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur geplanten Produktion im Jahr 2027.

→ **März:** Fenja Capital wandelte die letzte Tranche der Wandelanleihen in Aktien um, wodurch das Unternehmen frei von Wandelverbindlichkeiten wurde und seine Bilanz sowie finanzielle Flexibilität deutlich stärkte.

→ **März:** Für das San-Juan-Projekt wurde eine eigene Projektwebsite gestartet, um Transparenz und Informationszugänglichkeit zu verbessern sowie Kommunikation und Dialog mit lokalen Gemeinschaften und Stakeholdern in Galicien zu stärken.

→ **März:** Großprobe an SLR Consulting für fortgeschrittene metallurgische Testarbeiten versandt, zur Unterstützung der Prozessoptimierung und der finalen Anlagenplanung für das San Juan Wolframprojekt.

*„Das erste Quartal 2026 markiert den weiteren Übergang von der Planung hin zur Umsetzung. Wir haben unsere finanzielle Position gestärkt, das San-Juan-Projekt in Richtung Produktion vorangebracht und unsere Kernprojekte innerhalb des strategischen europäischen Rohstoffrahmens weiter positioniert.*

*Gleichzeitig unterstreichen die globalen Entwicklungen eine einfache Realität: Die Nachhaltigkeitswende dreht sich auch um Sicherheit — für Energie, Industrie und Gesellschaft. Und diese Transformation benötigt Rohstoffe.*

*Mit zwei fortgeschrittenen Projekten in stabilen europäischen Rechtsräumen sind wir gut positioniert, um mit verantwortungsvoll gewonnenen Rohstoffen aus Europa für Europa zu dieser Entwicklung beizutragen.“*

Roberto García Martínez  
CEO von Eurobattery Minerals AB



# Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

*Im ersten Quartal 2026 haben wir den starken positiven Schwung in unserem Projektportfolio weiter ausgebaut. Nach einem erfolgreichen Jahr 2025, in dem wir den Schritt von der Exploration hin zur Produktion vollzogen haben, befinden wir uns nun klar in einer Phase mit Fokus auf Umsetzung.*

## Wichtigste Ereignisse im Q1-2026

Eine der wichtigsten Entwicklungen im Quartal war die Stärkung unserer finanziellen Position. Durch die Umwandlung von Wandelinstrumenten und gezielte Kapitalmaßnahmen haben wir unsere Bilanz deutlich verbessert und sind nun frei von Wandelverbindlichkeiten. Dadurch verfügen wir über eine stabilere und transparentere finanzielle Grundlage, während wir unsere Projekte weiter vorantreiben.

Gleichzeitig haben wir entscheidende Schritte unternommen, um unsere beiden Kernprojekte weiter innerhalb des strategischen europäischen Rohstoffrahmens zu positionieren. Im Januar haben wir für das San-Juan-Wolframprojekt in Spanien sowie das Hautalampi-Batteriemineralprojekt in Finnland Anträge auf den Status eines Strategischen Projekts im Rahmen des EU Critical Raw Materials Act (CRMA) eingereicht.

Diese Anträge spiegeln die Reife, Qualität und strategische Relevanz unserer Projekte wider sowie unseren Anspruch, zu einer sicheren und verantwortungsvollen Versorgung Europas mit kritischen Rohstoffen beizutragen.

### Das San-Juan-Wolframprojekt in Spanien

Operativ ist das San-Juan-Projekt in eine neue Phase eingetreten. Der Beginn des finalen Engineering-Programms stellt einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Produktion dar, mit dem klaren Ziel, den Betrieb im Jahr 2027 aufzunehmen. Parallel dazu wurden metallurgische Testarbeiten gestartet, um das Prozessdesign zu optimieren, während wir durch Maßnahmen wie den Start einer eigenen Projektwebsite weiterhin Transparenz und den Dialog mit Stakeholdern stärken.

Darüber hinaus haben wir unsere organisatorischen Kapazitäten durch die Ernennung von Pedro Jiménez de Francisco zum Projektleiter weiter ausgebaut.

Gemeinsam mit dem Betriebsleiter Agne Ahlenius bildet er ein Führungsteam mit umfassender praktischer Erfahrung sowohl in der Entwicklung als auch im Betrieb von Wolframminen. Dieses Team weiß nicht nur, wie man ein Bergbauprojekt aufbaut, sondern auch, wie man es effizient, verantwortungsvoll und wirtschaftlich erfolgreich in Produktion bringt.

### Das Hautalampi-Batteriemineralprojekt in Finnland

In Hautalampi treiben wir das Projekt weiterhin im Einklang mit unserem Bekenntnis zu verantwortungsvollem Bergbau voran. Die Veröffentlichung des ersten Nachhaltigkeitsberichts ist ein wichtiger Schritt, um aufzuzeigen, wie Umweltverantwortung, Sicherheit und der Dialog mit lokalen Gemeinschaften von Beginn an in das Projekt integriert sind. Parallel dazu stärkt unsere Teilnahme an der EU-finanzierten EUMINDA-Initiative unsere Arbeit in den Bereichen Minenschließung, Renaturierung und langfristiges Umweltmanagement und stellt sicher, dass Verantwortung über den gesamten Lebenszyklus des Projekts hinweg verankert ist.

### Gestärkte finanzielle Position

Nach Ende des Berichtszeitraums haben wir unsere finanzielle Position zusätzlich durch eine neue Wandelanleihe-Finanzierungsfazität in Höhe von 60 Millionen SEK gestärkt. Diese Finanzierung verschafft uns zusätzliche Flexibilität, während wir das San Juan Wolframprojekt in Richtung der geplanten Produktion im Jahr 2027 weiterentwickeln und gleichzeitig die laufenden Entwicklungs- und Genehmigungsarbeiten in Hautalampi unterstützen. Der Zugang zu Kapital bleibt im aktuellen Marktumfeld von entscheidender Bedeutung, und diese Fazilität gibt uns eine stärkere Grundlage, um unsere strategischen Prioritäten konsequent umzusetzen.

### Strategischer Fokus und Portfoliopriorisierung

Auch nach Ende des Quartals haben wir entschieden, das Corcel-Minerals-Projekt in Spanien einzustellen und unseren Fokus auf unsere beiden Kernprojekte San Juan und Hautalampi weiter zu schärfen. Im Rahmen dieses Prozesses erfasste das Unternehmen im Quartal eine Wertberichtigung im Zusammenhang mit den Corcel-Vermögenswerten. Dabei handelt es sich um einen nicht zahlungswirksamen buchhalterischen Effekt, der keinen Einfluss auf die Liquidität des Unternehmens hat.

Gleichzeitig unterstützen die durch Corcel gewonnenen Erfahrungen, regionalen Kenntnisse und bereits geleisteten Arbeiten weiterhin die Entwicklung des San Juan-Projekts in Galicien.

Die Entscheidung stärkt daher sowohl unseren strategischen Fokus als auch unsere operative Umsetzungskraft für die Zukunft.

### Europas wachsender Bedarf an kritischen Rohstoffen

Im größeren Zusammenhang betrachtet wächst die Bedeutung unserer Arbeit weiter.

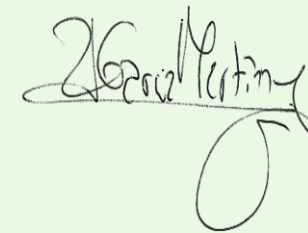
Die jüngsten geopolitischen Entwicklungen verdeutlichen erneut, wie fragil die globalen Energie- und Rohstofflieferketten tatsächlich sind. Erneuerbare Energien, Elektrifizierung und Batterietechnologien drehen sich längst nicht mehr nur um das Klima – sie drehen sich um Sicherheit. Sicherheit der Energieversorgung, industrielle Wettbewerbsfähigkeit und Arbeitsplätze.

Doch diese Technologien benötigen Rohstoffe. Kupfer, Nickel, Kobalt und Wolfram sind unverzichtbar.

Wenn Europa seine Widerstandsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit ernsthaft stärken will, muss es auch seine eigene Versorgung mit verantwortungsvoll gewonnenen Rohstoffen sichern.

Eurobattery Minerals ist gut positioniert, um zu dieser Entwicklung beizutragen. Unser Fokus für die Zukunft ist klar: disziplinierte Umsetzung, die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Projekte und die Verwirklichung unseres Ziels, verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe aus Europa für Europa bereitzustellen.

Mit freundlichen Grüßen,




**Roberto García Martínez**  
CEO, Eurobattery Minerals AB

# Zwischenbericht Januar - März 2026

## *Finanzielle Kennzahlen*

### Erstes Quartal 2026

- Der Nettoumsatz belief sich auf TSEK 0 (1. Quartal 2025: TSEK 0).
- Das Betriebsergebnis nach Finanzposten belief sich auf TSEK -52.345 (1. Quartal 2025: TSEK -2.946)
- Damit belief sich das Ergebnis je Aktie nach Finanzposten und vor der Verwässerung auf SEK -0,05 (1. Quartal 2025: SEK -0,01).
- Nach der Verwässerung betrug das Ergebnis je Aktie nach Finanzposten SEK -0,05 (1. Quartal 2025: SEK -0,01).
- Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug TSEK -5.620 (1. Quartal 2025: TSEK -335).

# Zwischenbericht Januar - März 2026

## *Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum*

Q1: Am 15. Januar reichte Eurobattery Minerals AB Anträge auf den Status eines Strategischen Projekts im Rahmen des EU Critical Raw Materials Act (CRMA) für das San-Juan-Wolframprojekt in Spanien sowie das Hautalampi-Batteriemineralprojekt in Finnland ein. Die Anträge betreffen zwei Projekte in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstadium mit hoher technischer Reife, die beide auf eine starke lokale Unterstützung zählen können. Die Einreichung der Anträge stellt einen wichtigen Schritt für das Unternehmen dar. Sie positioniert die Projekte klar im strategischen Rahmen der Europäischen Union für kritische Rohstoffe und unterstreicht den Fokus des Unternehmens, verantwortungsvoll gewonnene Rohstoffe aus Europa – für Europa – bereitzustellen.

Q1: Am 23. Februar 2026 wandelte Fenja Capital Wandelinstrumente im Wert von 1,25 Millionen SEK in Eigenkapital um und reduzierte damit die ausstehenden Wandelverbindlichkeiten von Eurobattery Minerals um 50 %.

Die Transaktion stärkt die Bilanz, verbessert die finanzielle Flexibilität und Transparenz und unterstützt die weitere Entwicklung der Projekte des Unternehmens im Bereich kritischer Rohstoffe. Die verbleibenden Wandelverbindlichkeiten belaufen sich auf 1,25 Millionen SEK.

Q1: Ende Februar sicherte sich das Unternehmen rund 2,3 Millionen SEK durch eine gerichtete Aktienemission an langfristige Investoren zur Unterstützung der weiteren Projektentwicklung und allgemeiner Unternehmenszwecke. Darüber hinaus beschloss der Vorstand, eine gerichtete Aktienemission an den CEO vorzuschlagen, wodurch ausstehende Forderungen in Höhe von rund 4,8 Millionen SEK in Eigenkapital umgewandelt werden können. Die kombinierten Maßnahmen stärken die Bilanz des Unternehmens, verbessern die finanzielle Flexibilität und bringen die Interessen von Management und Aktionären noch stärker in Einklang.

Q1: Am 2. März gab Eurobattery Minerals bekannt, dass die hundertprozentige Tochtergesellschaft FinnCobalt Oy ihren ersten Nachhaltigkeitsbericht für das Hautalampi-Batteriemineralprojekt in Finnland veröffentlicht hat, zusammen mit einer vollständigen Aktualisierung des Website-Bereichs „Umwelt und Verantwortung“. Der Bericht beschreibt die Integration von verantwortungsvollem Bergbau in ökologische, soziale und Governance-Bereiche, darunter Wassermanagement, Biodiversität, Sicherheit und Dialog mit lokalen Gemeinschaften. Die Veröffentlichung stellt einen wichtigen Schritt zur Stärkung der Transparenz, zur Unterstützung des Genehmigungsprozesses und zur Weiterentwicklung von Hautalampi hin zu einer zukünftigen europäischen Quelle für verantwortungsvoll gewonnene Batteriemineralien dar.

## Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum, Fortsetzung

Q1: Am 10. März gab das Unternehmen den Beginn der finalen Engineering-Phase für das San-Juan-Wolframprojekt in Spanien bekannt. Minepro Solutions wurde mit der Anlagenplanung und metallurgischen Bestätigung beauftragt. Diese Arbeiten stellen einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Produktion dar, deren Aufnahme für Q1 2027 vorgesehen ist.

Die Initiative stärkt die Position des Unternehmens innerhalb der europäischen Versorgung mit strategisch kritischen Rohstoffen und spiegelt das Engagement wider, einen verantwortungsvollen und skalierbaren Wolframbetrieb in einem stabilen europäischen Rechtsraum zu entwickeln.

Q1: Am 18. März beschloss eine außerordentliche Hauptversammlung eine gerichtete Aktienemission durch Verrechnung aufgelaufener Beratungsgebühren.

Q1: Am 23. März übte Fenja Capital sein Recht aus, die letzte Tranche der Wandelanleihen in Aktien umzuwandeln, wodurch das Unternehmen frei von Wandelverbindlichkeiten wurde. Dies stellt einen wichtigen Meilenstein zur Stärkung der Bilanz, Verbesserung der finanziellen Flexibilität und Unterstützung der weiteren Entwicklung der Projekte im Bereich kritischer Rohstoffe aus einer Position erhöhter finanzieller Stabilität dar.

Q1: Am 24. März wurde eine eigene Website für das San-Juan-Wolframprojekt in Galicien gestartet, die zugängliche Informationen zur Projektentwicklung, zu verantwortungsvollen Bergbaupraktiken und zum Dialog mit lokalen Gemeinschaften bereitstellt. Die Initiative stärkt die Transparenz und unterstützt den offenen Austausch mit lokalen Stakeholdern, wodurch die Positionierung des Projekts als verantwortungsvolle europäische Wolframquelle weiter gefestigt wird.

Q1: Ende März wurde eine Großprobe aus dem San-Juan-Wolframprojekt an SLR Consulting für fortgeschrittene metallurgische Testarbeiten versandt, um die finale Prozessauslegung und Anlagenplanung zu unterstützen. Das Programm stellt einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Produktion dar, stärkt die technische Grundlage des Projekts und ermöglicht die Optimierung der Ressourceneffizienz im Einklang mit verantwortungsvollen Bergbaupraktiken.

# Zwischenbericht Januar - März 2026

## *Wichtige Ereignisse nach dem Berichtszeitraum*

Q2: Anfang April ging von den finnischen Behörden eine Anfrage auf ergänzende Informationen im Zusammenhang mit dem Umweltgenehmigungsantrag für das Hautalampi-Projekt ein. Die Anfrage ist Teil des regulären Genehmigungsverfahrens, und die Arbeiten zur Bereitstellung der erforderlichen Klarstellungen wurden eingeleitet, um den weiteren Fortschritt des Projekts im finnischen Regulierungsrahmen zu unterstützen.

Q2: Am 10. April gab das Unternehmen die Entscheidung bekannt, das Corcel-Minerals-Projekt in Spanien einzustellen, um die Ressourcen auf die Kernprojekte – das San-Juan-Wolframprojekt und das Hautalampi-Batteriemineralprojekt – zu konzentrieren und damit die strategische Priorisierung und langfristige Wertschöpfung zu stärken.

Q2: Mitte April teilte das Unternehmen mit, dass FinnCobalt der EU-finanzierten EUMINDA-Initiative beigetreten ist,

einem Interreg-Europe-Projekt zur Verbesserung von Minenschließung, Renaturierung sowie langfristigem Umwelt- und Sozialmanagement in europäischen Bergbauregionen. Durch die Teilnahme an interregionalen Treffen und der Zusammenarbeit mit Stakeholdern trägt das Unternehmen zum Wissensaustausch zwischen Behörden, Wissenschaft und Industrie bei. Die Initiative unterstützt die Integration von Schließungsplanung und Renaturierung bereits in frühen Projektphasen und stärkt verantwortungsvolle Bergbaupraktiken über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Die Teilnahme stärkt zudem die regionale Zusammenarbeit in Nordkarelien und steht im Einklang mit dem Engagement des Unternehmens für Transparenz, langfristige Umweltverantwortung und kontinuierliche Verbesserung.

Q2: Am 27. April wurde Pedro Jiménez de Francisco zum Projektleiter für das San-Juan-Wolframprojekt ernannt, wodurch die operative Expertise im Hinblick auf den geplanten Produktionsstart im Q1 2027 weiter gestärkt wird.

Mit seiner umfassenden Erfahrung aus der Barruecopardo-Wolframmine stärkt seine Ernennung die Umsetzungskapazität des Unternehmens in der finalen Entwicklungsphase. Das verstärkte Führungsteam unterstützt die laufenden Engineering-, Bau- und Inbetriebnahmeaktivitäten und markiert einen entscheidenden Schritt in Richtung Produktion. Die Ernennung unterstreicht zudem die strategische Bedeutung des Projekts als zukünftige europäische Wolframquelle im Einklang mit dem Fokus der EU auf eine verantwortungsvolle und resiliente Versorgung mit kritischen Rohstoffen.

Q2: Am 11. Mai 2026 sicherte sich Eurobattery Minerals eine Wandelanleihefazilität von bis zu 60 Millionen SEK mit Loft Capital und zog gleichzeitig die erste Tranche über 10 Millionen SEK. Die Finanzierung stärkt die finanzielle Position des Unternehmens und stellt Mittel für die weitere Entwicklung des San-Juan-Wolframprojekts in Spanien sowie des Hautalampi-Batteriemineralprojekts in Finnland bereit.

## *Wichtige Ereignisse nach dem Berichtszeitraum; Fortsetzung*

Die Fazilität mit Loft Capital unterstützt den Übergang des Unternehmens in Richtung Produktion, wobei der Betriebsstart in San Juan für Q1 2027 vorgesehen ist, und fördert gleichzeitig die laufenden Genehmigungs- und Entwicklungsarbeiten in Hautalampi.

Q2: Am 18. Mai 2026 nahm Mangold die unabhängige Analystencoverage von Eurobattery Minerals mit einer Kaufempfehlung und einem Kursziel von 0,45 SEK je Aktie für zwölf Monate auf, was einem Aufwärtspotenzial von über 130 % gegenüber dem damaligen Kursniveau entspricht. Der Bericht hebt die strategische Bedeutung des San-Juan-Wolframprojekts in Spanien hervor, dessen Produktionsstart für Q1 2027 geplant ist und das über Genehmigungen bis 2055, gesicherte Finanzierung sowie laufende Engineering- und metallurgische Arbeiten verfügt. Die Analyse unterstreicht zudem die strategische Relevanz des Hautalampi-Batteriemineralprojekts in Finnland innerhalb der europäischen Lieferkette für kritische Rohstoffe.

# Ergebnis und Umsatz

## Anmerkungen zum ersten Quartal, 1. Januar - 31. März 2026

### Ergebnis und Umsatz

Der Nettoumsatz des Unternehmens belief sich im ersten Quartal auf SEK 0 (1. Quartal 2025: SEK 0) und das Ergebnis nach Finanzposten belief sich auf TSEK -52.345 (1. Quartal 2025: TSEK -2.946). Der betriebliche Aufwand lag bei TSEK -52.960 (1. Quartal 2025: TSEK -2.688). Das EBITDA für das erste Quartal betrug TSEK -3.262 (1. Quartal 2025: TSEK -2.612). Die Finanzposten für das Quartal beliefen sich auf TSEK -91 (1. Quartal 2025: TSEK -318). Im Berichtszeitraum wurde das operative Ergebnis mit Verlusten aus Wertberichtigungen auf Vermögenswerte der Tochtergesellschaft Corcel AS in Höhe von 48.977 TSEK belastet.

### Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen beliefen sich im ersten Quartal auf TSEK 0 (1. Quartal 2025: TSEK 0). Die Investitionen in immaterielles Anlagevermögen beliefen sich auf TSEK 5 (1. Quartal 2025: TSEK 989).

Die Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte betragen TSEK 2.975 (1. Quartal 2025: TSEK 0).

### Finanzlage

Die liquiden Mittel beliefen sich am 31. März auf TSEK 452 (31. März 2025: TSEK 108). Das Eigenkapital betrug am 31. März TSEK 94.587 (31. März 2025: TSEK 120.369).

### Kapitalfluss und Finanzierung

Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit betrug im ersten Quartal TSEK -5.620 (1. Quartal 2025: TSEK -335). Der Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf TSEK -2.980 (1. Quartal 2025: TSEK -989), und der Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug TSEK 6.977 (1. Quartal 2025: TSEK 0).

### Die Aktie

Das Aktienkapital der Eurobattery Minerals AB (publ) belief sich zum 31. März 2026 auf 1.335.810,59 SEK Die Gesamtzahl der im Umlauf befindlichen Aktien war 976.258.262.











Das Unternehmen wurde am 22. Juni 2015 am AktieTorget notiert. Am 17. April 2019 wurde die Aktie zum Nordic Growth Market verschoben, wo der Handel am 18. April 2019 begann. Das Börsenkürzel der Aktie ist BAT; die ISIN ist SE0012481570. Seit dem 15. Januar 2021 wird die Aktie unter dem Kürzel EBM an der Börse Stuttgart gehandelt. Laut dem Register von Euroclear hatte Eurobattery Minerals zum Ende des Berichtszeitraums 8.900 Anteilseigner.

### Geschäfte mit verbundenen Parteien

Im ersten Quartal 2026 wurde das Ergebnis zudem durch Gebühren in Höhe von TSEK 645 belastet, die von der Firma Nazgero Consulting Service LTD des CEO Roberto García Martínez für durchgeführte Arbeiten in Rechnung gestellt wurden. Diese Gebühren wurden im Rahmen der im ersten Quartal 2026 durchgeführten gerichteten Aktienemission vollständig durch Ausgabe von Aktien beglichen.

Das Ergebnis für diesen Zeitraum wurde auch durch das Gehalt und andere Vergütungen des CEO in Höhe von TSEK 421 beeinflusst.

## Liste der Anteilseigner zum 31. März 2026

Name	Shares	Ownership
 Clearstream Banking Germany	260,785,192	26.71%
 Nazgero Consulting Services Ltd <sup>1</sup>	135,816,001	13.91%
 Six Sis AG	64,806,655	6.64%
 UBS Switzerland	22,429,639	2.30%
 Nordea Bank ABP Finland	21,887,549	2.24%
 DNB Bank ASA	18,565,184	1.90%
 Lasse Juhani Penttinen	15,000,000	1.54%
 <u>Aquarat Fondkommission AB</u>	13,888,889	1.42%
 <u>MJ Modén Förvaltning</u>	11,799,233	1.21%
 <u>Nordnet Pensionsförsäkring AB</u>	9,020,963	0.92%
<i>Others</i>	402,258,957	41.21%
<b>Sum, as of 31 March 2026</b>	<b>976,258,262</b>	<b>100.0%</b>

1) Nazgero Consulting Services Ltd. befindet sich im vollständigen Besitz von Roberto García Martínez (CEO).

# Bilanz

<i>TSEK</i>	<i>31.03.2026</i>	<i>31.03.2025</i>	<i>31.12.2025</i>
<b>AKTIVA</b>			
Immaterielle Vermögenswerte	100.831	150.599	148.135
Sachanlagen	6.031	6.746	6.131
Finanzielle Vermögenswerte	9.363	0	6.388
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	8.366	8.347	8.385
Kassenbestand und Bankguthaben	452	108	2.151
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>125.043</b>	<b>165.800</b>	<b>171.190</b>
<b>EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN</b>			
Eigenkapital	94.587	120.369	130.383
Latente Steuern	11.844	16.509	17.309
Rückstellungen	1.739	1.806	1.720
Langfristige Verbindlichkeiten	4.318	8.282	6.770
Kurzfristige Verbindlichkeiten	12.555	18.834	15.008
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>125.043</b>	<b>165.800</b>	<b>171.190</b>

# Erfolgsrechnung

<i>TSEK</i>	<i>2026 Jan-Mär</i>	<i>2025 Jan-Mär</i>	<i>2025 Jan-Dez</i>
<b>Betriebliche Erträge</b>			
Nettoumsatz	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	706	60	526
<b>Summe betriebliche Erträge</b>	<b>706</b>	<b>60</b>	<b>526</b>
<b>Betriebskosten</b>			
Sonstige externe Kosten	-3.168	-1.700	-13.102
Personalaufwand	-800	-972	-4.072
Verluste aus immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-48.977	0	0
Abschreibung von Sachanlagen	-15	-16	-63
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-52.254</b>	<b>-2.628</b>	<b>-16.711</b>
Finanzergebnis	-91	-318	-4.848
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-4.376</b>	<b>-2.946</b>	<b>-21.559</b>
Steuer auf das Ergebnis des Berichtszeitraums	5.466	0	0
<b>ERGEBNIS DES BERICHTSZEITRAUMS</b>	<b>-46.879</b>	<b>-2.946</b>	<b>-21.559</b>

# Kapitalflussrechnung

<i>TSEK</i>	<i>2026 Jan-Mär</i>	<i>2025 Jan-Mär</i>	<i>2025 Jan-Dez</i>
Betriebsergebnis im Berichtszeitraum	-52.254	-2.628	-16.711
Abschreibung von immateriellen Vermögenswerten und Sachwerten	48.977	16	63
Finanzposten, usw.	-91	-318	-4.848
<b>Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>-3.186</b>	<b>-2.930</b>	<b>-21.496</b>
Veränderung der betrieblichen Forderungen	19	157	741
Veränderung der betrieblichen Verbindlichkeiten	-2.453	2.438	-3.561
Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-5.620	-335	-24.316
Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit	-2.980	-989	-5.337
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit	6.977	0	30.492
Umrechnungsdifferenzen	-76	636	839
Kapitalfluss im Berichtszeitraum	-1.699	-688	516
<b>Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraums</b>	<b>2.151</b>	<b>796</b>	<b>796</b>
<b>Liquide Mittel zum Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>452</b>	<b>108</b>	<b>2.151</b>

## Veränderungen des Eigenkapitals

<i>TSEK</i>	<i>2026 Jan-Mär</i>	<i>2025 Jan-Mär</i>	<i>2025 Jan-Dez</i>
<b>Eigenkapital zu Beginn des Berichtszeitraums</b>	<b>130.383</b>	<b>123.314</b>	<b>119.170</b>
Neuemission von Aktien	9.598	0	34.176
Kosten für die Neuemission von Aktien	-188	0	504
Umrechnungsdifferenzen	1.673	0	-1.908
Ergebnis des Berichtszeitraums	-46.879	-2.946	-21.559
<b>Eigenkapital am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>94.587</b>	<b>120.369</b>	<b>130.383</b>

# Leistungsindikatoren und Angaben zur Aktie

	2026 Jan-Mär	2025 Jan-Mär	2025 Jan-Dez
Durchschnittliches Eigenkapital im Zeitraum (TSEK)	112.485	121.842	125.578
Durchschnittliches Gesamtkapital im Zeitraum (TSEK)	148.116	166.054	168.300
Eigenkapitalrendite (%)	-42	-2	-17
Gesamtkapitalrendite (%)	-32	-2	-13
Eigenkapitalquote (%)	76	73	76
Ergebnis je Aktie (SEK) (vor Verwässerung)	-0,05	-0,01	-0,02
Ergebnis je Aktie (SEK) (nach Verwässerung)	-0,05	-0,01	-0,03
Eigenkapital pro Aktie (SEK)	0,10	0,33	0,15
Liquiditätsgrad 2 (%)	70	45	70
Gesamtanzahl der Aktien	976.258.262	365.417.921	868.306.961
Durchschnittliche Aktienanzahl	922.282.611	365.417.921	616.862.441
Durchschnittliche Aktienzahl nach Verwässerung	931.874.555	378.545.854	617.615.478

## Definitionen der Leistungsindikatoren

**Gesamtkapitalrendite:** Ergebnis nach Finanzposten zuzüglich Finanzaufwand als Anteil des durchschnittlichen Gesamtkapitals.

**Eigenkapitalrendite:** Jahresergebnis gemäß Gewinn-und-Verlust-Rechnung als Anteil des durchschnittlichen Eigenkapitals.

**Eigenkapitalquote:** Eigenkapital als Anteil der Bilanzsumme.

**Ergebnis je Aktie:** Ergebnis nach Steuern dividiert durch die durchschnittliche Aktienanzahl.

**Eigenkapital pro Aktie:** Eigenkapital dividiert durch Aktienanzahl am Bilanzstichtag.

**Liquiditätsgrad 2:** Umlaufvermögen ohne Lagerbestände im Verhältnis zu kurzfristigen Verbindlichkeiten.

### Grundsätze der Rechnungslegung

Seit 2014 wendet Eurobattery Minerals bei der Erstellung des Jahresabschlusses das schwedische Gesetz über Jahresabschlüsse („Årsredovisningslagen“) und die allgemeinen Empfehlungen BFNAR 2012:1 „Årsredovisning und koncernredovisning“ (Jahresabschlüsse und Konzern-Geschäftsbericht (K3)) des schwedischen Buchführungsausschusses („Bokföringsnämnden“) an.

### Bericht des Abschlussprüfers

Der Bericht für das erste Quartal 2026 wurde keiner prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

### Sprachversionen

Eurobattery Minerals AB veröffentlicht Informationen in englischer, schwedischer und deutscher Sprache zur Vereinfachung für unsere Aktionäre und Stakeholder. Im Falle von Abweichungen oder Unstimmigkeiten zwischen den Sprachversionen ist die englische Version maßgebend.

### Termine kommender Berichte

- Der jährliche Geschäftsbericht für das Jahr 2025 wird am 8. Juni 2026 veröffentlicht.
- Der Zwischenbericht für Januar bis Juni 2026 (Q2) wird am 31. Juli 2026 veröffentlicht.
- Der Zwischenbericht für Januar bis September 2026 (Q3) wird am 20. November 2026 veröffentlicht.
- Der Jahresendbericht für das Jahr 2026 (Q4) wird am 19. Februar 2027 veröffentlicht.

### Jährliche Hauptversammlung

- Die jährliche Hauptversammlung findet am 30. Juni 2026 statt .

### Mentor

Mangold Fondkommission AB  
Tel.: +46 (0)8-503 015 50  
E-Mail: [ca@mangold.se](mailto:ca@mangold.se)

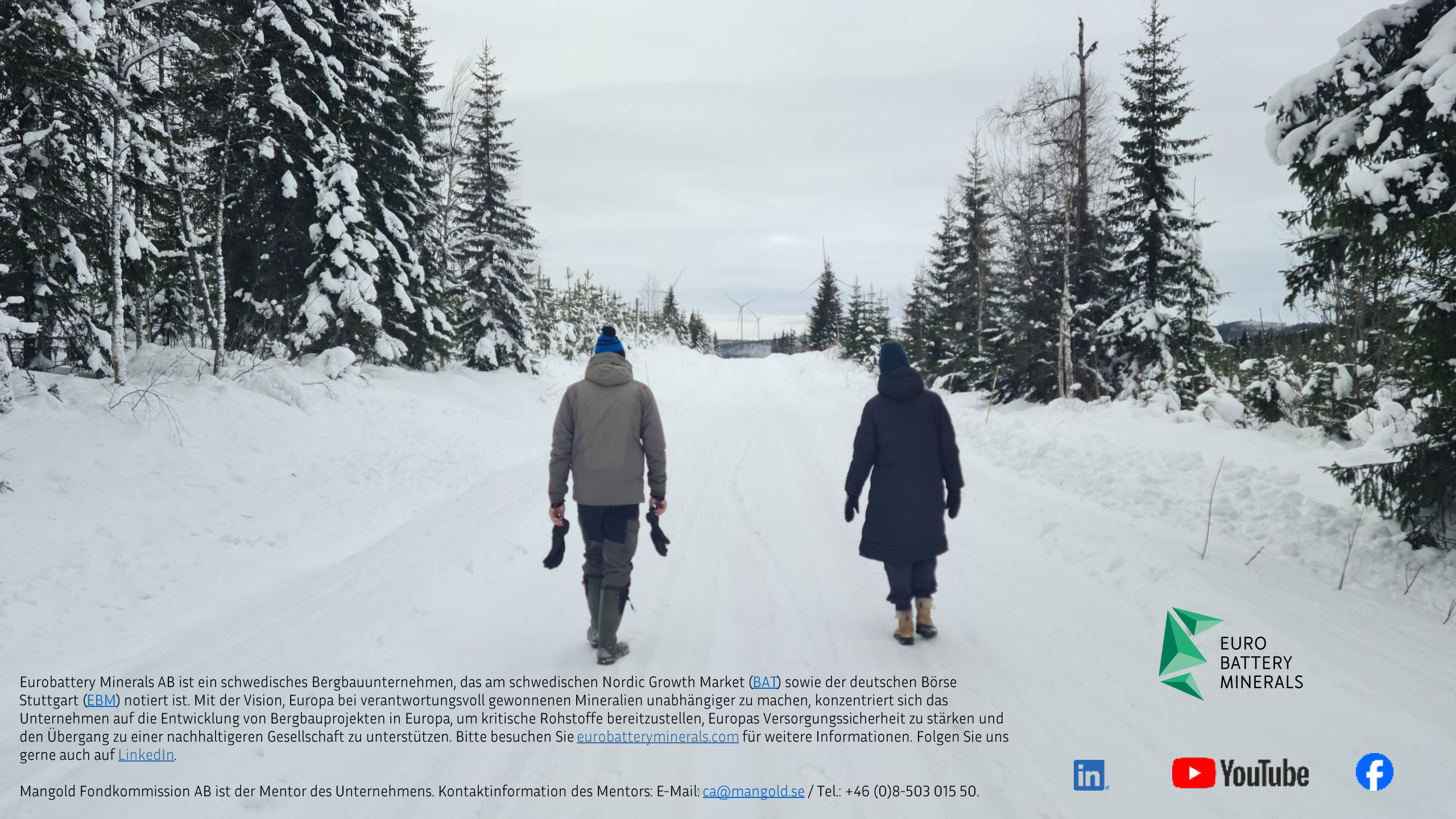
Berichte, Pressemitteilungen und andere Informationen werden auf der Website des Nordic Growth Market [ngm.se](https://ngm.se) sowie auf [eurobatteryminerals.com](https://eurobatteryminerals.com).

Mai 2026

Eurobattery Minerals AB  
Der Aufsichtsrat

Für weitere Informationen:  
[ir@eurobatteryminerals.com](mailto:ir@eurobatteryminerals.com)





EURO  
BATTERY  
MINERALS

Eurobattery Minerals AB ist ein schwedisches Bergbauunternehmen, das am schwedischen Nordic Growth Market ([BAT](#)) sowie der deutschen Börse Stuttgart ([EBM](#)) notiert ist. Mit der Vision, Europa bei verantwortungsvoll gewonnenen Mineralien unabhängiger zu machen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Entwicklung von Bergbauprojekten in Europa, um kritische Rohstoffe bereitzustellen, Europas Versorgungssicherheit zu stärken und den Übergang zu einer nachhaltigeren Gesellschaft zu unterstützen. Bitte besuchen Sie [eurobatteryminerals.com](https://eurobatteryminerals.com) für weitere Informationen. Folgen Sie uns gerne auch auf [LinkedIn](#).

Mangold Fondkommission AB ist der Mentor des Unternehmens. Kontaktinformation des Mentors: E-Mail: [ca@mangold.se](mailto:ca@mangold.se) / Tel.: +46 (0)8-503 015 50.

